

Nr. 0350/2026  
Federführender Bereich:  
Fachbereich 3; Ordnung und  
Soziales

verantwortlich: Eva Etten

## VORLAGE

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	TOP
Stadtrat	16.03.2026	öffentlich	7

### Betreff:

Änderung der Risikoklassen nach dem Landesbrand- und Katastrophenschutzgesetz

### Sachverhalt:

In einem Beratungsgespräch beim Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz (LfbK) wurden folgende Änderungen der Risikoklassen empfohlen:

- Rolandswerth:  
Die Risikoklasse W für **Gefahren auf und in Gewässern sowie durch Gewässer soll von aktuell W 3 auf W 4** hochgestuft werden. Da auch das Rheinufer der Insel Nonnenwerth hiermit berücksichtigt werden muss und die Gemeindegrenze rheinmässig verläuft, werden die Voraussetzungen von W 4 (Binnenschifffahrt Rhein) erfüllt.
- Unkelbach:  
Einstufung in W 2 erfolgte aufgrund des Dungkopfsees/Steinbruch und den dort betriebenen Wassersportvergnügen. Da es sich vorliegend um Privatgelände handelt und die Betätigungen formal gesehen verboten sind, ist eine Einstufung in W 1 ausreichend.

Beide Änderungen haben keine Auswirkungen auf vorzuhaltende Fahrzeuge oder Boote.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine finanziellen Auswirkungen

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt den Stadtteil Rolandswerth in W 4 und den Stadtteil Unkelbach in W 1 einzustufen.

Remagen, 09.03.2026



---

B. Ingendahl  
Bürgermeister



---

M. Göttlicher  
Büroleiter



---

E. Etten  
Fachbereichsleiter